Änderungsprotokoll *Doppik al dente!*® 02.00



Version 02.00 – r19713 (19.11.2026)

Technische Änderungen

- **Aktualisierung Java Runtime Environment**
  Aufgrund des Sicherheitsproblems CVE-2026-114938 wird Java auf Version 21.0.13.1 aktualisiert.

Version 02.00 – r19686 (30.10.2026)

Technische Änderungen

- **Aktualisierung Java Runtime Environment**
  Aufgrund des Sicherheitsproblems CVE-2026-114820 wird Java auf Version 21.0.13.0.3 aktualisiert.

Version 02.00 – r19681 (28.10.2026)

Technische Änderungen

- **Aktualisierung Java Runtime Environment**
  Aufgrund des Sicherheitsproblems CVE-2026-91403 wird Java auf Version 21.0.13 aktualisiert.

Version 02.00 – r19623 (20.07.2026)

Fachliche Änderungen

- **KURZ-Belege**
  Auch für Betriebe, die nicht dem Vollkonsolidierungskreis angehören, können KURZ-Meldungen erfasst und im Konzernbericht ausgewertet werden.

Version 02.00 – r19412 (20.10.2025)

Technische Änderungen

- **Bezeichnung Betrieb 10000 änderbar**
  Die Bezeichnung des Betriebs 10000 ist jetzt änderbar und wird nicht mehr mit der Bezeichnung des Mandanten überschrieben.

Version 02.00 – r19260 (08.05.2025)

Technische Änderungen

- **Fehlerbereinigung Bearbeitungsdialog Datenblatt-Zeilen**
  Der Bearbeitungsdialog für Datenblatt-Zeilen hat eine Fehlermeldung angezeigt, wenn im Dialog eine Spiegel-Auswahl vorhanden war.

Version 02.00 – r19255 (06.05.2025)

Fachliche Änderungen

- **Eigenkapitalspiegel**



Der Eigenkapitalspiegel wird jetzt vollständig aus den Daten der Gesamtbilanz, der Gesamtergebnisrechnung und der Gesamtkapitalflussrechnung abgeleitet. Weitere Angaben werden hierfür nicht mehr benötigt.

Damit entfallen

- im Konsolidierungskalender: der „Haken“ für den Eigenkapitalspiegel
- bei der Meldung der betrieblichen Jahresabschlussdaten (K1-Beleg): die Rubrik „Eigenkapitalspiegel“
- bei Buchungen auf Eigenkapital-Konten: die Angabe der „Spiegel-Spalte“
- im Konzernbericht: das Tabellenblatt zum Eigenkapitalspiegel

Version 02.00 – r19228 (31.03.2025)

Technische Änderungen

- **Aktualisierung Java Runtime Environment**
  Zur Ausführung von „Doppik al dente!“ wird jetzt die Java-Version 21 verwendet.
- **Kompatibiltät mit Windows 11**
  Die Startprogramme erzeugen unter Windows 11 kein zusätzliches DOS-Fenster mehr.

Version 02.00 – r18938 (27.05.2024)

Technische Änderungen

- **Aktualisierung Java Runtime Environment**
  Zur Ausführung von „Doppik al dente!“ wird jetzt die Java-Version 17 verwendet.

Fachliche Änderungen

- **Auswertung „Reporting Package“**
  Erweiterte Funktionen zur Kategorisierung der Daten als KBII bzw. Konzernbuchung
  Korrektur von Zuordnungsfehlern

Version 02.00 – r18737 (13.11.2023)

Technische Änderungen

- **Aktualisierung Spring Framework**
  Aufgrund eines Sicherheitsproblems in der bisher verwendeten Version 5.3.18 (CVE-2023-20860) wird das Spring Framework auf Version 5.3.30 aktualisiert.

Version 02.00 – r18687 (26.09.2023)

Fachliche Änderungen

- **Fehlerkorrektur Verbindlichkeitenspiegel:**
  In bestimmten, seltenen Konstellationen trat der Fehler auf, dass der Verbindlichkeitenspiegel nicht alle in der Bilanz dargestellten Verbindlichkeiten enthielt.
- **Fehlerkorrektur Forderungsspiegel:**
  In bestimmten, seltenen Konstellationen trat der Fehler auf, dass der Forderungsspiegel nicht alle in der Bilanz dargestellten Forderungen enthielt.



Version 02.00 – r18608 (09.06.2023)

Fachliche Änderungen

- **Berechnungsversion:**

  In bestimmten Situationen trat der Fehler auf, dass in der "Null-Periode" (also in der Periode vor dem Eintritt der Unternehmen in den Konzern) die übliche Behandlung von Abstimmungsdifferenzen (Plausibilitätsprüfungen, automatische Buchung von Klein-Differenzen) nicht erfolgte.

  Der Fehler konnte umgangen werden, indem im Konsolidierungskalender für die betreffenden Jahre die Berechnungsversion 250 explizit eingetragen wurde.



Status	Jahr	Periode	Spiegel	KM	EEK	GSA	Rev.-Stand	Berechnung	Letzte Änderung	Benutzer	Authentifizieru
	2021			N							
		Gesamtjahr					001	250			
	2022		E	N							
		Gesamtjahr					001	250			
	2023		E	N							
		Gesamtjahr					001	250			
	2024		E	N							
		Gesamtjahr					001	250			

- **Brandenburg:**

  Die KomHKV schreibt in §63 für die Bilanz eine Mindestgliederung vor. Nunmehr werden alle in §63 Abs. 2 und 3 genannten Bilanzposten in der Bilanz ausgewiesen, auch wenn sie im laufenden Jahr und im Vorjahr den Wert 0 tragen.

  Die Bezeichnungen der ausgewiesenen Bilanzposten wurde an die Vorgaben des §63 KomHKV angepasst.

- **Bayern:**

  Der Positionenplan wurde um ein Konto "Wertberichtigungen auf Ausleihungen" ergänzt. Die hier gebuchten Wertberichtigungen erscheinen in der Bilanz, haben jedoch keine Auswirkungen auf den Anlagenspiegel.

- **Reporting Package:**

  Korrekturmeldungen im K1-Beleg erschienen fälschlicherweise nicht im hier dargestellten Forderungs- bzw. Verbindlichkeitenspiegel.

Version 02.00 – r18530 (31.03.2023)

Technische Änderungen

- **Konfiguration:**

  Der Start des Clients wird verhindert, wenn DaD-Server und DaD-Client für unterschiedliche Zeitzonen konfiguriert sind. Bei der Verwendung von unterschiedlichen Zeitzonen werden Datumswerte nicht korrekt in der Datenbank gespeichert.

Version **02.00 – r18403 (12.12.2022)**

Fachliche Änderungen

- **Korrektur zur Schuldenkonsolidierung:**

  Differenzen aus der Schuldenkonsolidierung wurden im Forderungs- bzw. Verbindlichkeitenspiegel nicht korrekt ausgewiesen.



Da der Ausweis in der Bilanz war korrekt war, kam es zu Differenzen zwischen Forderungs- bzw. Verbindlichkeitenspiegel und Bilanz.

Version 02.00 – r18369 (25.10.2022)

Technische Änderungen

- **Sicherheit:**
  Kritische Schwachstelle CVE-2022-42889 in der Komponente „Apache Commons Text“ durch Update auf Version commons-text-1.10.0 behoben.

Version 02.00 – r18237 (07.02.2022)

Technische Änderungen

- **Sicherheit:**
  Verbesserte Verschlüsselung der Passwörter und Konfigurationsdateien.

Version 02.00 – r18210 (05.01.2022)

Technische Änderungen

- **Sicherheit:**
  Alle verwendeten Programmbibliotheken von Drittanbietern wurden aktualisiert.
  Insbesondere wird jetzt die Version 2.17.1 der Log4j-Komponente ausgeliefert.

Version 02.00 – r18185 (15.12.2021)

Technische Änderungen

- **Sicherheit:**
  Kritische Schwachstelle CVE-2021-44228 in der Komponente Log4J durch Update auf Log4J-Version 2.16 behoben.
- **Beleganzeige:**
  Während der Berechnung der Belegdaten ist der Belegdialog nicht mehr blockiert. Dadurch ist ein sofortiges Weiterarbeiten und Wechseln in andere Dialog möglich.
- **Klärung:**
  Der Klärungsdialog besitzt jetzt eine Filterfunktion als Ergänzung bzw. Ersatz zum Sortieren der Tabellenspalten.
  Die Berechnung von AfA-Werten wurde korrigiert.
- **Dialogsperren:**
  Es werden jetzt nur noch die Dialogsperren des angemeldeten Benutzers angezeigt. Nur Administratoren können alle Dialogsperren sehen und bearbeiten.

Version 02.00 – r16801 (27.08.2019)

Fachliche Änderungen

- **Korrektur zur maschinellen Entkonsolidierung:**
  Bei der maschinellen Entkonsolidierung wurden die direkt mit dem Eigenkapital verrechneten bzw. dort ausgewiesenen Unterschiedsbeträge aus der Erstkonsolidierung fälschlicherweise nicht berücksichtigt.



Zur Wahrung der Kompatibilität mit bisher erstellten Gesamtabschlüssen wird die Änderung ab der (neu eingeführten) Berechnungsversion 250 wirksam.

- **Konzernbericht:**

  Die manuellen Buchungen der Kapitalkonsolidierung (C8-Beleg) werden nicht mehr unter der Stufensumme KKON sondern unter einer eigenen Stufensumme CKON ausgewiesen.

  Die Jahresüberträge der Buchungen (BUCH, EQTY, STxxxx, CKON, KKON, LAST) werden jetzt als eigene Stufensummen (BUCH+, EQTY+, STxxxx+, CKON+, KKON+, LAST+) ausgewiesen.

- **Berichte:**

  NI Neu: Bericht zur Kapitalflussrechnung nach DRS 21.

Technische Änderungen

- **Klärung:**

  Problem bei der Einfärbung von verdichteten Zeilen behoben.

- **Klärung:**

  Bei verdichteten Zeilen wurde der Bruttobetrag in manchen Fällen nicht korrekt angezeigt.

- **Notizen:**

  Bei der Verwendung des Microsoft SQL Servers konnten Notizen ohne Text nicht abgespeichert werden.

- **Datenblätter:**

  Das Einfügen von kopierten Zeilen wurde nicht angeboten, wenn der Bemerkungstext der Datenblattzeile einen Zeilenumbruch enthalten hat.

Version 02.00 – r16718 (29.07.2019)

Fachliche Änderungen

- **Die folgenden Positionenpläne wurden geändert:**

  BY Die im kommunalen Kontenrahmen Bayern vorgesehenen Konten wurden bis zur dritten Stelle in den Positionenplan aufgenommen.
  Alle bestehenden Kontierungen wurden beibehalten.

- **Berichte:**

  Der Standardbericht *XX_Eigenkapitalveraenderung* wurde angepasst und ist damit jetzt auch für Bayern verwendbar.

  BY Nunmehr korrekte Bezeichnung der Standard-Berichte (**Konsolidierte** Vermögensrechnung, **Konsolidierte** Ergebnisrechnung, **Konsolidierte** Forderungsübersicht, **Konsolidierte** Verbindlichkeitenübersicht, **Konsolidierte** Anlagenübersicht, **Konsolidierte** Eigenkapitalübersicht).

Technische Änderungen

- **Archivakten:**

  Wenn während der Erstellung einer Archivakte ein Problem auftritt (z.B. beim Zugriff auf die SQL-Datenbank), wird der Vorgang mit einer Fehlermeldung abgebrochen, und die unvollständige Archivakte wird gelöscht.

Version 02.00 – r16402 (21.03.2019)

Technische Änderungen

- **Erweitertes Berechtigungssystem:**



Beim Speicher von Einschränkungen zur einer Rolle trat der Fehler „Das Feld Value ist zu lang“ auf.

Version 02.00 – r16253 (04.02.2019)

Fachliche Änderungen

- **Buchungsjournal:**

  Im Buchungsjournal werden jetzt auch die Buchungen der Kapitalkonsolidierung und die Überträge der Buchungen aus Vorjahren gezeigt.

  Die Exportfunktion wurde überarbeitet, sodass das exportierte Buchungsjournal jetzt ein vollständiges, aussagefähiges Bild der Konzernkonten zeigt.

- **Gesamtbericht:**

  In der Rubrik KB II fehlten bisher die Buchungen der Equity-Konsolidierung. Der Fehler wurde bereinigt.

- **Berichte:**

  Der Standardbericht *XX_Eigenkapitalentwicklung* wurde grundlegend überarbeitet. Der Standardbericht *XX_Eigenkapitalveraenderung* wurde hinzugefügt.

  RP Der Anlagenspiegel zeigte im Jahr der Erstkonsolidierung in der Spalte *Restbuchwerte am Ende des Haushaltsvorjahres* einen falschen Wert (Vorjahreswert statt Wert der Eröffnungsbilanz). Der Fehler wurde bereinigt.

- **Anlagenspiegel:**

  Beim Ausscheiden eines Betriebs aus dem Vollkonsolidierungskreis wird der Anlagenspiegel nunmehr automatisch "kontrolliert zu null gebucht". Im Jahr des Ausscheidens setzt das Programm die Anschaffungs-/Herstellkosten und die kumulierten Abschreibungen des Vorjahres fort und bildet den "Sprung zu null" in den hierfür vorgesehenen Veränderungsspalten des Anlagenspiegels ab.

- **Die folgenden Positionenpläne wurden geändert:**

  BY Korrektur der Ergebnisrechnung bezüglich der Behandlung von Umsatzsteuern bei der Aufwands-/Ertragskonsolidierung. Das Konto für nicht eliminierte Umsatzsteuer aus Erträgen floss unter bestimmten Umständen mit falschem Vorzeichen in die Berechnung des Gesamtjahresergebnisses ein.
  Bitte kontrollieren Sie, ob in allen Jahren der in der Ergebnisrechnung ausgewiesene *Gesamtbilanzüberschuss / -fehlbetrag* mit der entsprechenden Position im Eigenkapital der Bilanz übereinstimmt. Bei Abweichungen informieren Sie bitte unseren Kundenservice.

  NI Korrektur der Ergebnisrechnung bezüglich der Behandlung von Umsatzsteuern bei der Aufwands-/Ertragskonsolidierung. Das Konto für nicht eliminierte Umsatzsteuer aus Erträgen floss unter bestimmten Umständen mit falschem Vorzeichen in die Berechnung des Gesamtjahresergebnisses ein.
  Bitte kontrollieren Sie, ob in allen Jahren das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene *Jahresergebnis, Konzernanteil* mit der entsprechenden Position im Eigenkapital der Bilanz übereinstimmt. Bei Abweichungen informieren Sie bitte unseren Kundenservice.

  NI Seit dem Programmstand r15234 vom 30.1.2018 wurde die Passiv-Bilanzposition 2.1.3 *Liquiditätskredite* irrtümlich der Cashflowzeile *Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds* zugeordnet. Der Fehler wurde jetzt korrigiert, sodass die Liquiditätskredite nun wieder der Cashflowzeile *Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten* bzw. *Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten* zugeordnet werden.
  Neu eingerichtet wurde in diesem Bereich eine Position 239400 *Verbindlichlichkeiten, die zur*



Disposition der liquiden Mittel gehören. Diese wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.

Technische Änderungen

- **Datenblätter auf Belegen:**

  Auf den Datenblättern können jetzt mehrere Zeilen markiert und per Kopieren / Einfügen übertragen werden.

  Die beim Sortieren oder Filtern von Datenblatt-Zeilen aufgetretenen Unzuträglichkeiten (Bereitstellen der falschen Zeile beim Anzeigen/Bearbeiten) wurden behoben.

- **Konfiguration:**

  Fehler bei der Konfiguration der Derby-Datenbank für Einzelplatzversionen behoben.

- **Auswertungen:**

  Beim Abruf von Konzernberichten, Gesamtberichten, Konsolidierungsberichten und Eliminierungsberichten wurde die Fehlermeldung „NullPointerException“ ausgegeben, wenn keine Daten zur Erzeugung des Berichts vorhanden waren.

Version 02.00 – r16022 (29.10.2018)

Technische Änderungen

- **Erweitertes Berechtigungssystem:**
  Fehler bei der Konfiguration der Datenbankanbindung behoben.
- **Buchungsjournal:**
  Erweiterung der Suchkriterien um das Kennzeichen Gegenbetrieb.
- **Export Klärung:**
  Der Excel-Export der Klärung wurde inhaltlich an die Anzeige angepasst.

Version 02.00 – r15991 (22.10.2018)

Fachliche Änderungen

- **Die folgenden Positionenpläne wurden geändert:**

  BW Schlusszeile der Ergebnisrechnung ("Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen") wird nicht mehr ausgegeben.
  Außerdem: Korrektur diverser Schreibfehler.

  NW Korrektur der Ergebnisrechnung bezüglich der Behandlung von Umsatzsteuern bei der Aufwands-/Ertragskonsolidierung. Das Konto für nicht eliminierte Umsatzsteuer aus Erträgen floss unter bestimmten Umständen mit falschem Vorzeichen in die Berechnung des Gesamtjahresergebnisses ein.
  Bitte kontrollieren Sie, ob in den nach dem 7. April 2018 abgeschlossenen Jahren der in der Ergebnisrechnung ausgewiesene "Gesamtjahresüberschuss/Fehlbetrag, Konzernanteil" mit der entsprechenden Position im Eigenkapital der Bilanz übereinstimmt. Bei Abweichungen informieren Sie bitte unseren Kundenservice.

  RP Mit der Änderung der GemHVO vom 7.12.2016 hat der Verordnungsgeber auf den gesonderten Ausweis der Posten "Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen" und "andere aktivierte Eigenleistungen" in der Gesamtergebnisrechnung verzichtet (vgl. § 55 GemHVO Rheinland-Pfalz).
  Aus Gründen der sachlichen Klarheit wurde die entsprechende Anpassung des Positionenplans zurückgenommen. Die beiden Posten werden in der Ergebnisrechnung jetzt wieder ausgewiesen.



Technische Änderungen

- **Datenblätter:**
  Es können jetzt mehrere Zeilen gleichzeitig in die Zwischenablage kopiert werden.
- **Excel-**Export im Beleg:
  Das Format der Datenblatt-Tabellen wurde an das Export-Format der Datenblätter angepasst.
- **Berichtsdokumente:**
  Im Entwurfsmodus werden jetzt **alle** maschinell erzeugten Zahlenwerte grün markiert.
- **Transformationsregeln:**
  Die beim Test von Transformationsregeln erzeugte Excel-Datei wird erst gelöscht, wenn die Anzeige erfolgt ist.
- **Konfiguration:**
  Die Konfigurationsprogramme unterstützen jetzt auch die Datenbank MariaDB.
- **Java Laufzeitumgebung:**
  Aufgrund der geänderten Lizenzpolitik von Oracle wurde die in Zukunft kostenpflichtige Java Laufzeitumgebung durch eine Open-Source-Version der Firma Azul (https://www.azul.com) ersetzt.

Version 02.00 – r15726 (19.08.2018)

Fachliche Änderungen

- **Kapitalkonsolidierung: Veränderungen in der Konzernstruktur**
  Die Erstkonsolidierung und die Entkonsolidierung einer Eigentums-Tranche wurden in *Doppik al dente!*® bisher schon automatisch durchgeführt.

  Darüber hinaus bestand die Möglichkeit, die automatische Entkonsolidierung zu unterbinden, um Verschmelzungen von Konzern-Unternehmen durch manuelle Buchungen sachgerecht abzubilden.

  Nunmehr besteht auch die Möglichkeit, die automatische Erstkonsolidierung zu unterbinden, um konzerninterne Eigentümerwechsel durch manuelle Buchungen sachgerecht abzubilden.

  Die praktische Handhabung von Verschmelzungen und konzerninternen Eigentümerwechseln ist in einer **Fallstudie** dokumentiert.
- **Die folgenden Positionenpläne wurden geändert:**
  - **HG** Der HGB-Positionenplan wurde an die Ausweis-Systematik der Bilanz und der GuV nach BilRUG angepasst.
  - **TH** Im Positionenplan für Thüringen wurde der Bilanz-Ausweis dem aktuellen Stand der VwV NKF-Muster aus 2014 angepasst.

    Fehlerhafte Zuordnungen zur Cashflowrechnung wurden korrigiert.
  - **BW** Der Positionenplan für Baden-Württemberg wurde um Konten für die Ergebnisverwendung (82er Konten) ergänzt.
  - **RP** Im Positionenplan für Rheinland-Pfalz waren die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten bisher nicht als solche gekennzeichnet. Der Fehler wurde korrigiert.
  - **NI** Im Positionenplan für Niedersachsen wurden die Kontenbezeichnung dem aktuellen Stand der KomHKVO angepasst. Die Bilanzposition 3.1 ("Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen") wurde unterteilt in 3.1.1 ("Pensionsrückstellungen") und 3.1.2 ("Beihilferückstellungen").
- **Überarbeitung der Berichtsvorlagen für Bilanz, Ergebnisrechnung etc.:**

  Umfangreiche Überarbeitungen für Baden-Württemberg (BW), Bayern (BY), Niedersachsen (NI), Rheinland-Pfalz (RP), Thüringen (TH).

  Die Berichtsvorlagen für die folgenden Bundesländer wurden dahingehend überarbeitet, dass jetzt die Möglichkeit besteht, die Auswertungen (Bilanz, Ergebnisrechnung etc.) per INCLUDE-Funktion in eigene Berichte zu integrieren:



- Brandenburg (BB), Baden-Württember (BW), Bayern (BY), Niedersachsen (NI), Nordrhein-Westfalen (NW), Rheinland-Pfalz (RP), Thüringen (TH)

Die entsprechenden Überarbeitungen der Berichtsvorlagen für die folgenden Bundesländer stehen noch aus:

- Hessen (HE), HGB (HG), Mecklenburg-Vorpommern (MV), Schleswig-Holstein (SH), Saarland (SL), Sachsen-Anhalt (ST)

Überarbeitungen und Korrekturen im Kennzahlen-Bericht NRW:

- Für Kreise: Kein Ausweis der Steuerquote, stattdessen Ausweis der Allgemeinen Umlagenquote
- neu: Netto-Steuerquote
- Korrekturen bei Investitionsquote, dynamischem Verschuldungsgrad, Allgemeiner Umlagenquote

Version 02.00 – r15520 (08.05.2018)

Technische Änderungen

- **Betriebe:**
  Durch das Löschen eines Betriebs wurden nicht alle Buchungszeilen gelöscht, die unter den Belegen des Betriebs gespeichert wurden. Dadurch konnte der Konzernbericht und der Konsolidierungsbericht nicht mehr abgerufen werden.
- **Klärung:**
  Beim Export der Klärungsdaten werden Cent-Beträge nicht mehr als Null-Summen interpretiert.
- **Datenblatt-Export:**
  Die Schaltfläche Export steht jetzt auch im Anzeige-Modus zur Verfügung.

Version 02.00 – r15490 (26.04.2018)

Fachliche Änderungen

- **Anlagenspiegel:**
  Bei Buchungen auf Anlagenkonten verlangte das Programm in bestimmten Situationen die Angabe des Anlagen-Vorgangs auch dann, wenn kein Anlagenspiegel geführt wurde.
- **Rückstellungsspiegel:**
  Bei Buchungen auf Rückstellungskonten wurden die Spalten "Inanspruchnahme" und "Auflösung" mit falschem Vorzeichen verbucht. Dies führte zu Differenzen zwischen Rückstellungsspiegel und Bilanz.

  Achtung: Falls ein Rückstellungsspiegel geführt wird, sollte eine Reorganisation (Menüpunkt Administration => Reorganisation) durchgeführt werden. Damit werden die betroffenen Buchungsbelege richtiggestellt.
- **Rückstellungsspiegel**
  Sofern ein Rückstellungsspiegel geführt wird, wurde fälschlicherweise auch bei der C2-Meldung von Rückstellungssalden die Angabe eines Rückstellungs-Vorgangs verlangt.

Version 02.00 – r15398 (26.03.2018)

Technische Änderungen

- **Notizen:**
  Bei der Speicherung eines zweiten Dokuments zu einer neu angelegten Notiz trat der Fehler „NullPointerException“ auf.



- **Datenblätter:**
  Neu erfasste Datenzeilen werden jetzt immer **nach** der selektierten Zeile eingefügt, Ist keine Zeile markiert, wird der neue Datensatz am Ende des Datenblatts eingefügt.

  Datenzeilen die per Zwischenablage eingefügt werden, werden ebenfalls nach der markierten Zeile oder an das Ende des Dokuments eingefügt. Falls die erste Zeile markiert ist, kann der Anwender per Dialog entscheiden, ob die neue Zeile vor oder nach der markierten Zeile eingefügt werden soll.

  Beim Kopieren/Einfügen in C2-Datenblättern werden die Werte für Identität und Farbe nicht mehr übernommen.

Version 02.00 – r15350 (08.03.2018)

Technische Änderungen

- **Beleg-Export als Excel-Datei:**
  Bei der Erzeugung der Excel-Datei kam es zu einem Programmfehler, der das Erzeugen der Excel-Datei verhindert hat.

Version 02.00 – r15339 (02.03.2018)

Technische Änderungen

- **Datenblatt-Import C2AV:**
  Das Kennzeichen „Gegenbetrieb“ wurde durch den Import in Großbuchstaben umgewandelt. Dadurch wurde der Wert für Übertrag „ü“ als „Ü“ importiert und im Bearbeitungsdialog nicht mehr angezeigt.
- **Klärung:**
  Unter bestimmten Umständen konnten Buchungszeilen eingefärbt werden, ohne das die Steuerungstaste beim Mausclick gehalten wurde.
- **Klärung:**
  Bei Doppelclick auf eine Klärungszeile ohne Notiz wird jetzt der Dialog zur Neuanlage von Notizen aufgerufen.

Version 02.00 – r15269 (06.02.2018)

Technische Änderungen

- **Buchungsjournal:**
  Fehler in der Anzeige und beim Export behoben. Identische Buchungen wurden nur einmal ausgewiesen.

Version 02.00 – r15243 (01.02.2018)

Technische Änderungen

- **Klärung:**
  Ladezeit der Buchungszeilen verbessert.

Version 02.00 – r15234 (30.01.2018)

Technische Änderungen

- **Kennzahlen:**
  Das Feature „Kennzahlen“ wird in einer der nächsten Versionen entfernt. Mit der vorliegenden



Version wird zunächst die Lizenz für das Feature „Kennzahlen“ deaktiviert.
Die Kennzahlen können bei Bedarf über eine aktualisierte Lizenz wieder reaktiviert werden.

- **Lizenz:**
  Zeichensatz-Probleme bei der Erstellung der Lizenz behoben.
- **Unterschiedliche Versionen von Client und Server:**
  Wenn Client und Server nicht mit identischen Versionen betrieben wurden, wurde beim Start des Clients lediglich eine Warnung ausgegeben. Ab dieser Version gibt der Client eine Fehlermeldung aus und wird beendet.
- **Einschränkung der Basis-Version:**
  Die Basis-Version (Einzelplatzversion) erlaubt nur noch den Betrieb mit einer Derby-Datenbank und dem Verbindungstyp „Local“.

Fachliche Änderungen

- **Änderungen im Positionenplan**
  - In der Cashflowrechnung waren bisher nur die liquiden Mittel (Bargeld, Sichteinlagen, sonstige jederzeit verfügbare Einlagen) dem Finanzmittelfonds zugeordnet. Nunmehr werden entsprechend der herrschenden Literatur-Meinung auch die Liquiditätskredite in den Finanzmittelfonds einbezogen.
  - Außerdem gab es diverse kleinere Korrekturen

  Im Einzelnen wurden die folgenden Änderungen vorgenommen:

Bundesland		Ausweis		Position	Änderung
BB	Brandenburg	Passiva	4.2	320000 330000 (neu)	Die Ausweisziffer 4.2 – *"Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen und ..."* wurde aufgeteilt. Die neue Position 330000 – *"Verbindlichkeiten aus der Aufnahme von Kassenkrediten"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
		GuV	14	574000	Die Position 574000 – *"Außerplanmäßige Abschreibungen"* war bisher fälschlicherweise der Ausweisziffer 24 zugeordnet. Sie ist jetzt der Ausweisziffer 14 zugeordnet.
BW	Baden-Württemberg	Passiva	4.2	230000 239000 (neu)	Die Ausweisziffer 4.2 – *"Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen"* wurde aufgeteilt. Die neue Position 239000 – *"Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
BY	Bayern	Passiva	D.III	330000	Die Position 330000 – *"Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
HB	Bremen	Passiva	5.2	320000 330000 (neu)	Die Ausweisziffer 5.2 – *"Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten"* wurde aufgeteilt. Die neue Position 330000 – *"Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
HE	Hessen	Passiva	4.3	4290000	Die Position 4290000 – *"Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
HG	HGB	Passiva	5.2	315000 315100 (neu)	Die Ausweisziffer 5.2 – *"Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten"* wurde aufgeteilt. Die neue Position 315100 – *"Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.



Bundesland		Ausweis		Position	Änderung
MV	Mecklenburg-Vorpommern	Passiva	5.2	310000 320000 (neu)	Die Ausweisziffer 5.2 – *"Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen"* wurde aufgeteilt. Die neue Position 320000 – *"Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
NI	Niedersachsen	Passiva	2.1.3	diverse	Die Ausweisziffer 2.1.3 – *"Liquiditätskredite"* wurde dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
NW	Nordrhein-Westfalen	Passiva	5.3	331000 332000 (neu)	Die Ausweisziffer 5.3 – *"Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung"* wurde aufgeteilt. Die neue Position 332000 – *"Verbindlichkeiten, die zur Disposition der liquiden Mittel gehören"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
		GuV	02	411000 418000 (neu)	Die Ausweisziffer 02 – *"Zuwendungen und allgemeine Umlagen"* wurde unterteilt. Die Position 411000 – bisher *"Zuwendungen und allgemeine Umlagen"* wurde umbenannt in *"Zuweisungen und Zuschüsse"*. Eingefügt wurde eine neue Position 418000 – *"Allgemeine Umlagen"*. Somit besteht nun für die Kreise die Möglichkeit, im Kennzahlenbericht die Allgemeine Umlagenquote korrekt auszuweisen.
		GuV	15	531000 534000 (neu)	Die Ausweisziffer 15 – *"Transferaufwendungen"* wurde unterteilt. Eingefügt wurde eine neue Position 534000 – *"Gewerbesteuerumlage, Fonds Dt. Einheit"*. Somit besteht nun die Möglichkeit, die Netto-Steuerquote im Kennzahlenbericht korrekt auszuweisen.
RP	Rheinland-Pfalz	Aktiva	8	196000 (neu)	Eingefügt wurde eine neue Ausweisziffer 8 – *"Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung"*. Die bisherige Ausweisziffer 8 – *"Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag"* wurde in 9 umbenannt.
		Passiva	5.2.2	321000	Die Position 321000 – *"Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
SH	Schleswig-Holstein	Passiva	4.3	330000	Die Position 330000 – *"Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
SL	Saarland	Passiva	4.4	331000	Die Position 331000 – *"Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
SN	Sachsen	Passiva	4.b	230000 239000 (neu)	Die Ausweisziffer 4.b – *"Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen"* wurde aufgeteilt. Die neue Position 239000 – *"Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
ST	Sachsen-Anhalt	Passiva	4.c	330000	Die Position 330000 – *"Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.
TH	Thüringen	Passiva	5.2.2	310100	Die Position 310100 – *"Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung"* wurde für die Cashflowrechnung dem Finanzmittelfonds zugeordnet.

- **Änderung im Eigenkapitalspiegel**



Der Eigenkapitalspiegel beschreibt die Entwicklung des Eigenkapitals. Hierbei wird nunmehr die EÖB-Periode ausgeklammert. D.h. der Spiegel beschreibt nunmehr die Entwicklung zwischen dem Ende der EÖB-Periode und dem Ende des laufenden Jahres. Veränderungen in der EÖB-Periode führen zu "Sprüngen" im Spiegel.

- **Änderung im Rückstellungsspiegel**

  Der Rückstellungsspiegel beschreibt die Entwicklung der Rückstellungen. Hierbei wird nunmehr die EÖB-Periode ausgeklammert. D.h. der Spiegel beschreibt nunmehr die Entwicklung zwischen dem Ende der EÖB-Periode und dem Ende des laufenden Jahres. Veränderungen in der EÖB-Periode führen zu "Sprüngen" im Spiegel.

Version 02.00 – r15126 (18.12.2017)

Technische Änderungen

- **Klärung:**
  Korrektur der Sortierung der Farben-Spalten in den Tabellen.

Fachliche Änderungen

- **Korrektur eines Fehlers in der Cashflowrechnung:**
  Wurden im Anlagenspiegel die Spalten "Anschaffungs- und Herstellkosten, Veränderungen" oder "Kumulierte Abschreibungen, Veränderungen" bebucht, so wurden die Zu- und Abgänge in der Cashflowrechnung nicht korrekt berücksichtigt.
  Der Fehler ist mit der aktuellen Programmversion behoben.

Version 02.00 – r15064 (23.11.2017)

Technische Änderungen

- **Erweitertes Berechtigungssystem:** Fehlende Beschriftung der Schaltflächen in den Dialogen zur Rollenerstellung und Rollenzuordnung nachgetragen.
- **Berichtsdokumente:** Fehler „NullPointerException“ bei der Erstellung von Berichten behoben.
- **Klärung:** Fehler „Invalid Range“ bei der Einfärbung der letzten Zeile in einer Tabelle behoben.

Fachliche Änderungen

- **Rundung bei Abschreibungen und ratierlichen Auflösungen:**
  Auf den *Doppik al dente!*® -Belegen K2, K3, C2, C7, C8 und C9 können unter der Rubrik "Buchungen, Vermögen und andere Bilanzpositionen" Buchungsfälle mit automatischer Abschreibung bzw. ratierlicher Auslösung gebucht werden. Die Abschreibungs- bzw. Auflösungsbeträge werden Cent-genau ermittelt und ausgewiesen.

  Bei einigen *Doppik al dente!*®-Kunden wurden die Abschreibungs- bzw. Auflösungsbeträge irrtümlich auf volle Euro gerundet. Dies betraf ausschließlich die Fälle, in denen *Doppik al dente!*® mit einer Oracle-Datenbank betrieben wurde.

  Nunmehr werden auch in diesen Fällen die Abschreibungs- bzw. Auflösungsbeträge einheitlich Cent-genau ermittelt und ausgewiesen.